



Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

Poststrasse 25
3071 Ostermundigen
031 635 94 00
rsta.bemi@be.ch
www.be.ch/regierungsstatthalter

Petra Kunz
+41 31 636 67 80
petra.kunz@be.ch

Unsere Referenz: eBau Nummer 2026-5305 / 283010

20. Juli 2026

Publikationsauftrag

Per Mail an Publikationsorgan Münchenbuchsee

Auftrag Publikation Baugesuch Pro Natura Bern, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern

Ausgaben Anzeiger Fraubrunnen vom 24. und 31. Juli 2026

Rechnung *mit Vermerk:*
Zuordnung: eBau 2026-5305 = K-Regel: SHAB-06

an:
Direktion für Inneres und Justiz des Kantons Bern, Regierungsstatthalterämter,
Kreditoren 4540, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern

oder per E-Mail: kreditoren@be.ch

Publikationstext:

Gemeinde Münchenbuchsee

Baupublikation

Bauherrschaft: Pro Natura Bern, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern

Projektverfasserin: Christian Sieber, Viktoriastrasse 65, 3013 Bern

Bauvorhaben: Neubau einer Flutmulde für die Kreuzkröte (Artenförderungsmassnahme)

Standort: Mettlen / Bärenried, 3053 Diemerswil, Parzelle Nr. 23, Nutzungszone: Landwirtschaftszone LWZ, Koordinaten: 2'599'009 / 1'208'368

Schutzzone/ -objekt: Sonderstandort Bärenried, Art. 21 GBR

Gewässerschutzbereich: A_u

Gewässerschutzmassnahmen: Ableitung des Sauberabwasser in die bestehende Drainageleitung

Ausnahmen:

- Bauen ausserhalb Baugebiet, Art. 24 RPG
- Unterschreitung Waldabstand, Art. 25, 26 und 27 KWaG

Hinweise:

- Bauen im Gewässerraum, Art. 41c GSchV
- Bauvorhaben erfordert eine Wasserbaupolizeibewilligung, Art. 48 WBG
- Bauvorhaben erfordert eine fischereirechtliche Bewilligung nach Art. 8-10 BGF und Art. 8-10 + 13 FiG

Auflagestelle: Gemeinde Münchenbuchsee, Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Elektronischer Zugriff: <https://www.portal.ebau.apps.be.ch/public-instances/283010>
eBau Nummer: 2026-5305

Auflage- und Einsprachefrist: **24. August 2026**

Einsprachestelle: Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellte Markierung verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 BauG). Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Ostermundigen, 24. Juli 2026

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland